

Protokoll der Hauptversammlung der Sektion ZH-SH-GL des Vereins Furka-Bergstrecke vom 02. März 2019, 14.00 Uhr im kath. Kirchenzentrum Bassersdorf

Anwesende: 69, davon 1 nicht stimmberechtigter Gast.

1. Begrüssung / Entschuldigungen

Der Präsident, Bruno Berto, begrüßte die Anwesenden. Ein spezielles Willkommen galt Walter Küng und Pepi Helg in seiner Doppelfunktion als Sektionsmitglied und Vertreter des ZV. Namentlich begrüßte er auch Edi Schlumpf unser Ehrenmitglied und zugleich ältestes Vereinsmitglied.

Die 32 Entschuldigungen wurden nicht namentlich vorgelesen. Die Einladung wurde statutengemäss im Vereinsheft 4/18 und 1/19 publiziert und per E-Mail versandt.

2. Gast Referat von Walter Küng, Mitarbeiter Lokwerkstatt Uzwil

In seiner Bildpräsentation gab uns Walter einen Überblick über den Werdegang der HG 4/4 704 von Vietnam über Chur, Uzwil bis zur Testfahrt auf der Strecke. Mit Genugtuung konnte er bestätigen, dass die definitive Betriebsbewilligung seit dem 17. Dezember 2018 vorliegt. Aussenstehende können nur erahnen wie viele Stunden aufgewendet werden mussten. Ungefähr 20 Kollegen standen wöchentlich während 3 Tagen regelmässig im Einsatz. Von der Stiftung liegt die Zusicherung vor, dass die Finanzierung für die Fertigstellung der 2. Lok gesichert sei. Die Gründung des Vereins „Dampflokfreunde“ durch die Sektion Ostschweiz dient der Sicherstellung der Hallenmiete. Der Referent weist darauf hin, dass die Halle auch nach der Auslieferung der 2. Lok sicher benötigt werde, da in Realp keine Grossrevisionen durchgeführt werden können (Platzverhältnisse, Maschinenpark und Anreise).

3. Wahl der Stimmzähler

Vorgeschlagen und gewählt wurden: Thomas Zweifel und Jack Kuster.

4. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde genehmigt.

5. Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung vom 03. März 2018

Das Protokoll wurde ohne Wortmeldung genehmigt.

6. Jahresberichte 2018 des Präsidenten und der Ressortchefs

Keine Wortmeldung zum Jahresbericht des Präsidenten. Die Unterlagen wurden vorgängig verschickt.

Der Präsident führte anschliessend durch die Ressortberichte.

3 Bauwochen wurden wiederum durchgeführt. Auch der "Thales-Samstageinsatz" war einmal mehr erfolgreich und ergab - wie in den Vorjahren - CHF 4'400.-, welche zweckgebunden für die Wagenhalle Realp überwiesen wurden. Der Dank ging an Emil Halter für die Pflege des Sponsors - Firma Thales.

Untermalt mit Bildern zeigte der Präsident einen Rückblick über die Vereinstätigkeiten und bemerkte mit Stolz, dass auch Teilnehmerinnen, nicht nur in der Gastronomie, Küche und Logistik, sondern auch in der Werkstatt oder auf der Strecke wacker mithalfen.

Fritz Renold, unser Reiseleiter, konnte auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Angebote waren alle stark gefragt.

Seit 2013 hält der Mitgliederschwund unvermindert an. Mit einem Nettoverlust von 132 Mitgliedern weisen wir noch 2'195 Mitglieder aus, d.h. seit 2012 einen Rückgang von 374 Mitgliedern.

Pepi Helg berichtete, dass die DFB AG mit einem positiven Jahresabschluss aufwarten kann.

Die sinkende Mitgliederzahl im Verein bereite aber grosse Sorge, da wir einen unverzichtbaren Beitrag an den Betrieb und Unterhalt der Bahn leisten. Die Finanzierung der Wagenhalle Realp sei gesichert.

Die Stiftung sei in der Lage ihren Beitrag für den Grossunterhalt 2020/21 zu leisten.

An der nächsten Delegiertenversammlung wird sich R. Frech, Präsident des ZV, nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung stellen. Die Nachfolgeregelung ist nicht bekannt. Mit Julian Witschi tritt ein weiteres Mitglied aus dem ZV zurück.

Der Dieseltraktor Tmh 985 sollte nach der langen Revisionsphase ab Sommer 2019 mit neuem Antrieb wieder zur Verfügung stehen. Durch den Wegfall der Zumietung eines Dieselfahrzeuges von der MGB sollte sich die Investition für die Revision – welche durch den ZV finanziert wurde - in etwa 4 Jahren amortisieren.

7. Bericht über die Delegiertenversammlung und die Sektions-Präsidenten Konferenz

Über die jährliche DV und Präsidentenkonferenz wurde v.a. in der Vereinszeitung DadF berichtet. Auf weitere Ergänzungen wird verzichtet.

8. Jahresrechnung/Bilanz 2018 und Revisionsbericht

Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem Gewinn von CHF 10'478.50. Die Bilanz weist ein Vermögen von CHF 62'021.08 aus.

Die Jahresrechnung, Bilanz und der Revisionsbericht 2018 wurden ohne Wortmeldung einstimmig genehmigt.

9. Entlastung des Vorstandes

Die Versammlung erteilte dem Vorstand einstimmig Décharge.

10. Rücktritte

Bruno Letter stellte sich nicht zur Wiederwahl. Der Präsident dankte seine langjährige Tätigkeit im Verein als Froni, Präsident des Vorstandes und Vorstandsmitglied. Als Anerkennung und Abschiedsgeschenk wurde in seinem Namen das Hilfswerk HEKS unterstützt. Die Anwesenden danken seine Mitarbeit mit Applaus.

11. Wahlen: Präsident, Vorstand, Revisoren und Delegierte

Alle zur Wiederwahl vorgeschlagenen Personen wurden mit Applaus in ihren Chargen für ein weiteres Jahr einstimmig bestätigt.

Matthias Schmid wurde ebenfalls einstimmig neu in den Vorstand gewählt. Er ist zuständig für „Messen und Ausstellungen“ und sucht nun dringend Freiwillige als Standbetreuungs-Personal für die geplanten Messen und Ausstellungen.

Madeleine Letter führt neu die Kasse ohne Einsitz im Vorstand.

Lilo Läubli übernimmt das Amt als Redaktorin und wird ebenfalls nicht im Vorstand sein.

12. Genehmigung des Budgets 2019

Das Budget 2019, mit Einnahmen von CHF 37'100 und Ausgaben von CHF 53'150, d.h. einem geplanten Verlust von CHF 16'050 wurde einstimmig genehmigt. Darin sind CHF 25'000 für die Finanzierung eines neuen Kochherdes in der Küche Realp vorgesehen. Robert Wyss, Leiter Rückwärtige Dienste, erläuterte diese zwingende Investition und dankte der Sektion für die grosszügige Unterstützung.

13. Jahresprogramm 2019

Das Jahresprogramm wurde mit den Unterlagen verteilt und wird laufend in unserer Homepage nachgeführt. Mit 5 Messebesuchen haben wir uns eine ambitionöse Zielsetzung vorgegeben.

Es sind wiederum 3 Bauwochen und der Thales-Samstageinsatz vorgesehen.

Die Sektionsreise im April an den Gardasee ist bereits ausgebucht.

Für den Sektionsausflug im Juli ist eine Fahrt mit dem Nostalgiezug Davos-Filisur vorgesehen und im Oktober planen wir einen Besuch im SBB-Stellwerk Olten.

14. / 15. Anträge, Umfrage und Varia

Es liegen keine Anträge vor.

Bruno Berto macht darauf aufmerksam, dass Privatautos während der Bauwoche nicht mehr auf dem MGB Parkplatz, sondern ausschliesslich auf dem PP vor der Einfahrt zum Bahnhof Realp parkiert werden dürfen. Parkkarten können bei ihm bezogen werden.

Ende der HV: 16.00 Uhr.

Birchwil, 05. März 2019

Für das Protokoll: Bruno Letter

Der Präsident: Bruno Berto